

Präambel

Das Städtische Gymnasium Straelen nutzt nach §120, Abs. 5 SchulG NRW die Anwendung Microsoft 365®, dessen Einsatz eine moderne und zukunftsweisende Zusammenarbeit zwischen den Lehrern und den Schülern ermöglicht.

Die Schule nutzt Microsoft Office 365 Education. Diese Lizenz ermöglicht allen Lehrerinnen und Lehrern, sowie allen Schülerinnen und Schüler an der Schule die Nutzung einer Vielzahl an aktuellen Microsoft Office-Anwendungen.

Um eine Lizenz zu erhalten, muss zunächst ein Office365-Account erstellt werden. Die Lizenz wird über das Office365-Portal verteilt und erlischt beim Verlassen der Schule. Alle vorhandenen Daten werden zu diesem Zeitpunkt ebenfalls gelöscht.



Schneider, OStD', Schulleiterin

I. Verhaltensregeln

Benutzer sind verpflichtet, bei der Nutzung von Microsoft 365® das geltende Recht (insb. Urheberrecht) einzuhalten. Es gelten außerdem die Nutzungsbedingungen des Microsoft-Servicevertrags und der allgemeine Verhaltenskodex von Microsoft (s. Anhang). Die Nutzung von Microsoft 365® dient ausschließlich schulischen Zwecken. Die Schule behält sich vor, einzelne Dienste nicht zur Verfügung zu stellen bzw. einzuschränken.

Darüber hinaus gelten alle Regeln der Mediennutzungsordnung des Städtischen Gymnasiums Straelen.

II. Rechtsverstöße

Jedes Benutzerkonto in Microsoft 365® ist nur einer einzigen Person zugeordnet. Anonymisierte Benutzerkonten können nicht angelegt werden. Dies bedeutet automatisch, dass alles, was innerhalb der Plattform geschieht, sehr gut nachvollziehbar ist. Die Schule kann sich über den Administrator grundsätzlich Zugriff zu allen in Office 365 gespeicherten Daten verschaffen. Von diesem Recht wird nur bei begründetem Missbrauch oder dem Verdacht der unangemessenen Nutzung gebraucht gemacht. In jedem Fall werden die betroffenen Nutzer und ggf. die Erziehungsberechtigten darüber informiert.

Die Schule duldet keine Verstöße gegen die bestehende Gesetzgebung oder unsere internen Richtlinien. Alle Verstöße gegen unsere Verhaltensregeln (s.o.) werden schulintern geahndet. Schwerwiegende Verstöße führen zur Sperrung des betroffenen Benutzerkontos und zur Weiterleitung der Verstöße an die jeweiligen Behörden. Dies betrifft speziell die folgenden Themen:

- Tausch von illegalen Dateien (Tauschbörse)
- Verletzung der Privatsphäre
- Cyber-Mobbing
- Beleidigung, Hass (Siehe auch Netzdurchsetzungsgesetz – NetzDG)
- Verleumdung / üble Nachrede / Beschimpfungen

III. Videokonferenzen über Microsoft Teams

Die Corona-Krise hat uns gezeigt, dass es Situationen gibt, in denen wir unseren Schüler*innen zusätzlich ein Betreuungsangebot in Form von Videokonferenzen ermöglichen wollen. Hierbei werden die Bilddaten von Schüler*innen verschlüsselt durch das Internet transportiert. Die Videokonferenzen dürfen von keinem Beteiligten aufgezeichnet werden. Die Schüler*innen sind dazu angehalten, bei einer Videokonferenz darauf zu achten, dass die eigene Privatsphäre und die ihrer Familienmitglieder gewahrt bleibt. Bei Verstößen gegen diese Regeln behält die Schule sich vor, Teilnehmer von Videokonferenzen auszuschließen.

IV. Datenschutz

Die Schule nutzt Microsoft 365® unter Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Anforderungen.

Um die für die Nutzung benötigten Nutzerkonten zu erstellen, werden Personendaten in Form von Vor- und Nachnamen an Microsoft übermittelt.

Alle bei der Nutzung von Microsoft 365® erhobenen personenbezogenen Daten der Nutzer unterliegen einer strengen Zweckbindung und werden ausschließlich für die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebes sowie für eine sachgerechte schulische Nutzung der jeweiligen Dienste verarbeitet.

Ich informiere Sie deshalb darüber, dass

1. ... ein Online-Account zur Nutzung der aufgeführten Dienste im Rahmen der Microsoft 365® Lizenz durch die Schule eingerichtet wird und damit persönliche Daten (Vorname und Nachname) zur Erstellung eines personalisierten Online-Accounts an Microsoft übermittelt werden.
2. ... die bei der Nutzung des Onlinedienstes anfallenden Telemetriedaten systemseitig erhoben und nach den Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien von Microsoft verarbeitet werden.
3. ... bei der Teilnahme an einer Videokonferenz personenbezogene Daten über das Internet übertragen werden.
4. ... die Schule jederzeit auf alle in der Microsoft-Cloud gespeicherten Daten uneingeschränkten Zugriff hat.

V. Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein **Recht auf Berichtigung, Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein **Recht auf Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Schulleitung, vertreten durch OstD Kerstin Schneider, Fontanestr. 7, 47638 Straelen, Tel: 02834/91530, E-Mail: info(at)gym-straelen.de.

Behördlicher Datenschutzbeauftragter für die Schulen des Kreis Kleve:

Thomas Rehm und Edgar Eren: datenschutz-schulen@kreis-kleve.de